

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 77 (1983)
Heft: 3

Nachwort: Die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Bern-Bethlehem
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Bern-Bethlehem
sucht für die frei werdende Pfarrstelle auf den 1. Oktober 1983 oder
nach Uebereinkunft

eine Pfarrerin oder einen Pfarrer

Bethlehem ist ein Vorstadt-Quartier mit vielen Hochhäusern. In der Kirchgemeinde arbeiten z. Zt. 4 Pfarrer und eine Pfarrerin (4 Stellen) sowie 4 Sozialarbeiterinnen und 4 Sozialarbeiter (5 Stellen) im Team zusammen.

Neben den üblichen Pfarreraufgaben liegt darum besonderes Gewicht auf der Zusammenarbeit im Team, sowie auf der Mitarbeit im Quartier und in verschiedenen Gremien.

Die geräumige Pfarr-Wohnung ist im 16. Stock eines Hochhauses.

Kontaktadressen:

- Frau Iris Binggeli, Präsidentin der Pfarrwahlkommission,
Sägehofweg 10, 3027 Bern, Tel. 031 - 56 04 33
- Helmut und Conradin Conzetti, Pfarrer,
Kornweg 21, 3027 Bern, Tel. 031 - 55 18 49.

9. und 10. April: Ostertagung
«Wir wollen nicht zu Tode verteidigt werden»

Program m:

Samstag, 9. April

Zivilschutz: Information und Diskussion über Zivilschutz und Gesamtverteidigung, die internationale Bedeutung des Zivilschutzes, finanzielle und wirtschaftliche Aspekte, Organisation und Erfassung des Einzelnen, Eingliederung der Frauen, Möglichkeiten von Widerstand.

Sonntag, 10. April

Atomwaffenfreies Europa: Information und Diskussion zur Geschichte des Rüstungswahnsinns, Vorschläge zur Bildung atomwaffenfreier Zonen (Rapacki und Palme), Blockkonfrontation, Möglichkeiten der Schweiz zur Bildung einer atomwaffenfreien Zone in Mitteleuropa.

Die Tagung beginnt am Samstag um 10 Uhr im Zürcher Volkshaus und endet am Sonntag um ca. 17 Uhr.

Kosten

für beide Tage (Raummiete, Unterkunft, Unterlagen usw.): Wir stellen uns einen Beitrag von 20 Franken vor, da die Tagung selbsttragend sein sollte.

Anmeldung und Auskunft:

Arbeitsgemeinschaft WIWONITO c/o Schweiz. Friedensrat, Postf. 6386,
8023 Zürich, Tel. 01 - 242 93 21.
